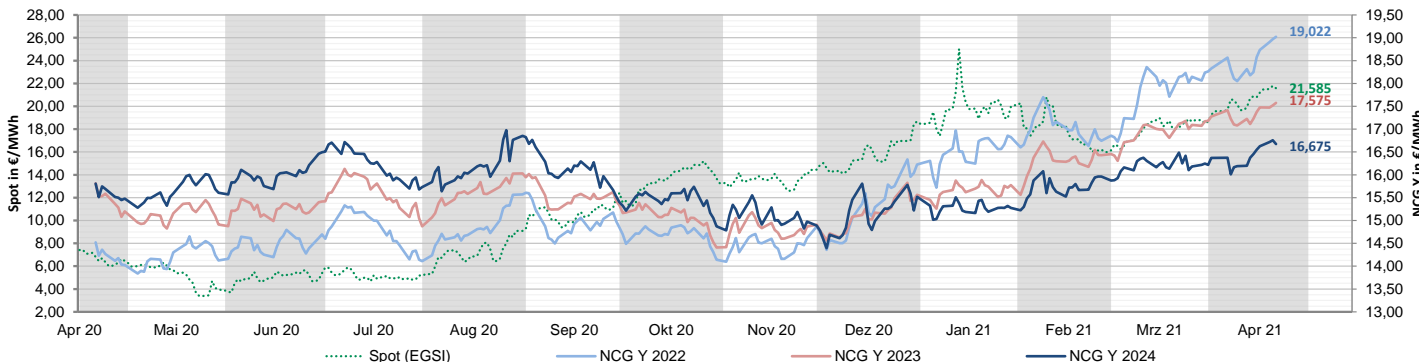


Gas - Marktübersicht

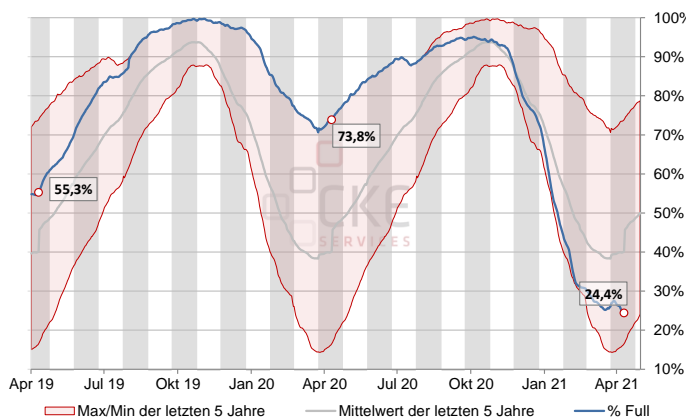
Gas Jahresprodukte



Wochenübersicht

	aktuell	Vorwoche		26-Wochen Hoch	26-Wochen Tief
	21.04.2021	14.04.2021	%		
NCG Y 2022	19,022	18,247	+4,25%	19,022	14,098
NCG Y 2023	17,575	17,228	+2,01%	17,575	14,409
NCG Y 2024	16,675	16,453	+1,35%	16,758	14,394
NCG Win 2021	21,979	20,695	+6,20%	21,979	14,458
NCG Sum 2022	17,596	16,944	+3,85%	17,597	13,250
NCG Win 2022	19,075	18,492	+3,15%	19,075	15,135
NCG Sum 2023	16,380	16,196	+1,14%	16,459	14,991
NCG Q3 2021	21,263	19,845	+7,15%	21,263	12,376
NCG Q4 2021	21,906	20,689	+5,88%	21,906	14,191
NCG Q1 2022	22,053	20,702	+6,53%	22,053	15,283
NCG Q2 2022	17,769	17,123	+3,77%	17,769	16,925
NCG Mai 2021	21,436	20,010	+7,13%	21,436	15,773
NCG Juni 2021	21,500	20,018	+7,40%	21,500	15,753
NCG Juli 2021	21,363	19,898	+7,36%	21,365	15,828
NCG August 2021	21,267	19,882	+6,97%	21,267	19,038

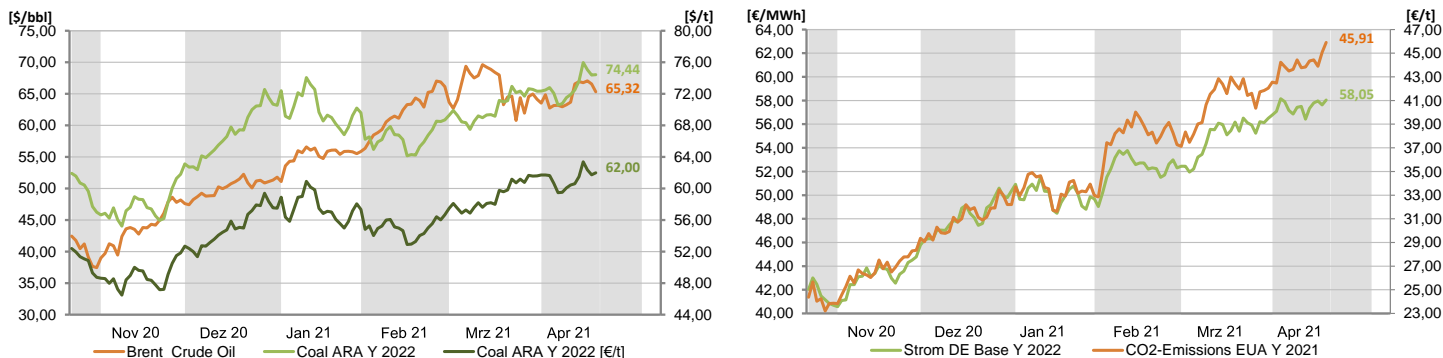
Gasspeicherbestände (Deutschland)



Kommentar

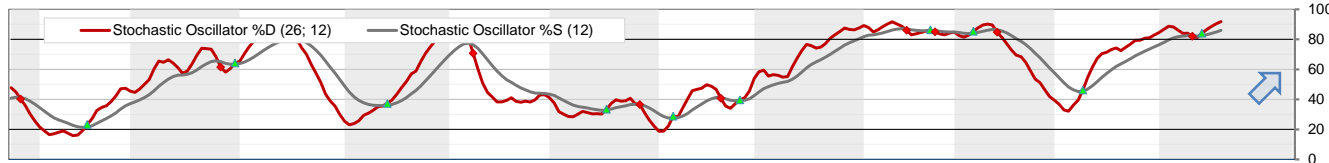
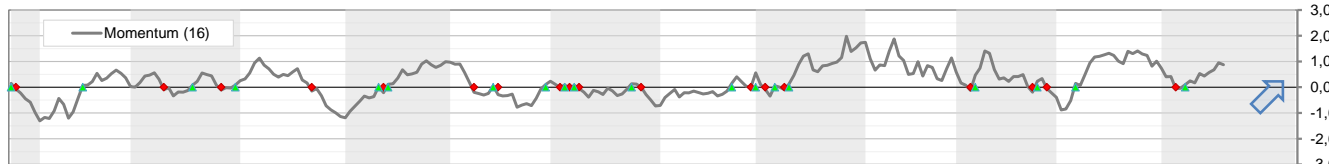
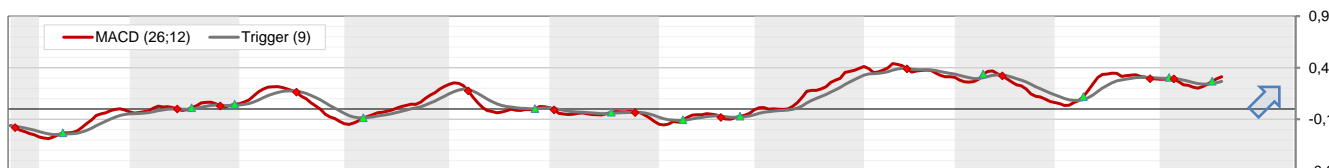
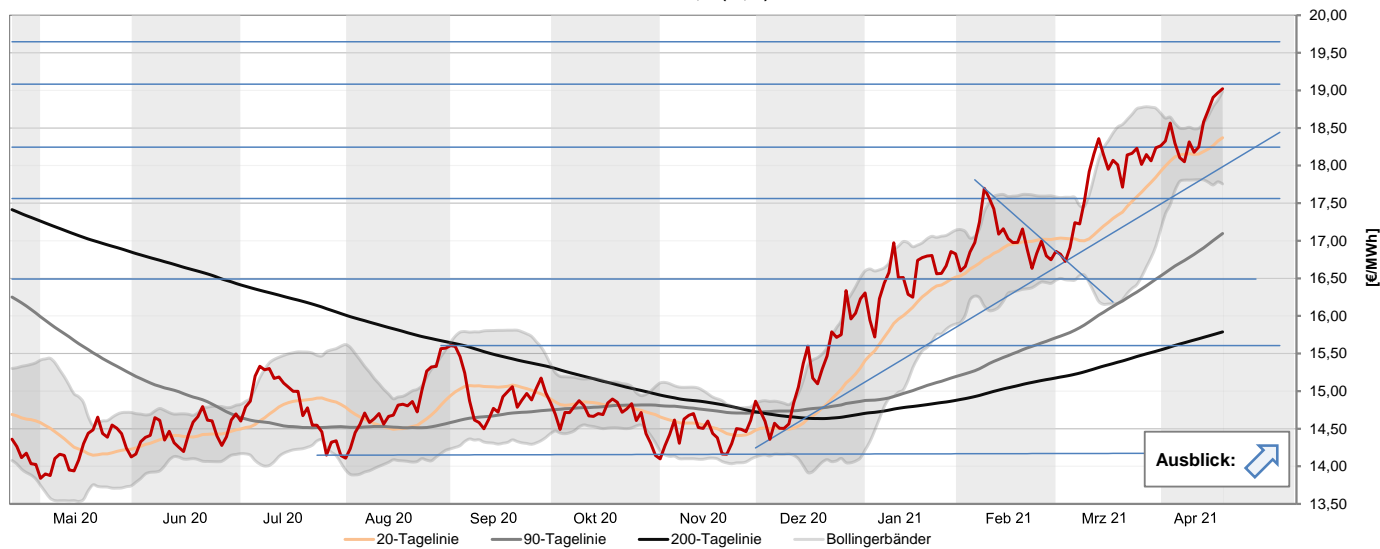
- Am Gasterminmarkt hat sich seit Ende letzter Woche neue Aufwärtsdynamik entwickelt. Durch die Bank wurden neue Allzeit- bzw. Jahreshochs erreicht. Die Kaufargumente waren die üblichen Verdächtigen: Für die Jahreszeit deutlich zu kühle Temperaturen, ein dadurch bedingter erneuter Rückgang der Gasspeicherbestände von einem ohnehin schon vergleichsweise niedrigen Niveau und die anhaltend robuste Verfassung anderer Märkte. Allen voran abermals die erreichten Rekordhochs bei den EUAs. Statistisch erfährt Deutschland den kältesten April seit 1997 und dadurch die höchste Gasnachfrage seit 5 Jahren. Nach wie vor ist Abwärtspotential als begrenzt einzustufen. Die Preisniveaus von Mitte oder gar Anfang März dürften außer Reichweite liegen. Auf der Oberseite ist aus Beschaffungssicht die strikte Umsetzung gesteckter Stop-Loss Marken dringend zu empfehlen. Die anhaltend ausgeprägte Backwardation-Struktur in den Jahresbändern lädt weiterhin zur Portfoliobewirtschaftung weiter in der Zukunft liegenden Liefer-/Verbrauchsperioden ein.
- Am Ölmarkt kommt es seit Dienstag zu einer Abwärtskorrektur. Den gestiegenen Nachfrageeinschätzungen der Opec und der Internationalen Energieagentur (IEA) aus der letzten Woche stehen aktuell neue Nachfragesorgen gegenüber, angesichts stark steigender Neuinfektionen mit dem Coronavirus in großen Schwellenländern wie Indien und Brasilien. Deutlich aufwärts ging es am Kohlemarkt nach dem Schwächeanfall in der vorletzten Woche. Der Frontjahresfuture übersprang dabei sogar sein bisheriges Jahreshoch an der 74-Dollarmarke. Neben dem Höhenflug bei den EUAs bzw. dem Öl- und Erdgasmarkt war das überraschend kräftige Wirtschaftswachstum in China der Auslöser für die Kehrtwende. Kehrtwende. Das Reich der Mitte ist mit einem Rekordwachstum ins neue Jahr gestartet. Demnach legte die zweitgrößte Volkswirtschaft in den ersten drei Monaten um 18,3% im Vergleich zum ersten Quartal des Vorjahres zu. Verstärkt worden sein, dürfte das Kaufinteresse durch einsetzende Stops. Zuletzt hatte nämlich niemand einen derartigen Anstieg am Kohlemarkt auf der Agenda. Der CO2-Markt erreichte in den letzten Tagen beständig neue Allzeithochs. Compliance-Käufe der Industrie angesichts der Ende des Monats ablaufenden Frist zur Kontodeckung der Emissionen im letzten Jahr wurden als Begründung genannt. Zudem verwiesen Händler auf die zu kühle Witterung und die anhaltend geringe Windeinspeisung. Schon seit geraumer Zeit begünstigt dies die Stromnachfrage aus konventionellen Erzeugungsanlagen. Hier schon einmal der Hinweis: Am 19. Mai startet nach dem Brexit ein britischer Emissionshandel. Wir dürfen gespannt sein, welche Einschätzungen über die Auswirkungen auf das ETS demnächst diskutiert werden.

Commodities



Gas - Technische Analyse

Pegas NCG Y 2022
 Letzter Kurs: 19,02 (+0,05)



Kommentar - Technische Analyse Pegas NCG Y 2022

- Der NCG Frontjahreskontrakt durchlief auf Settlementbasis an der Pegas seit dem letzten Bericht eine Spanne zwischen 18,05 €/ MWh und 19,02 €/MWh. Dabei wurde gestern ein neues Jahreshoch bzw. der höchste Stand seit Mitte September 2019 markiert.
- Charttechnisch wurden zwischenzeitlich alle im Wege stehenden Widerstände nachhaltig überlaufen.
- Aktuell könnte das erreichte Septemberhoch 2019 (19,08 €/MWh) Gegenwehr auslösen. Hier lag der Kursgipfel im Herbst 2019.
- Geht es doch weiter aufwärts, liegt am Sommerhoch 2019 (19,65 €/MWh) eine mögliche Hürde.
- Mit Blick auf das obere Bollingerband (18,98 €/MWh) wird eine überkaufte Marktsituation signalisiert. Zumindest am Gasterminarkt sorgt dies häufig für Gegenreaktionen. Aktuell ist davon aber noch nichts zu spüren.
- Auf der Unterseite liegen Haltepunkte an der 20-Tagelinie (18,37 €/MWh), der mittelfristigen Unterstützung (18,02 €/MWh, bis zum nächsten Bericht auf 18,37 €/MWh steigend), dem unteren Bollingerband (17,76 €/MWh) und am Tief vom 19. März (17,71 €/MWh). Ein Absturz darunter ist daher nicht zu erwarten.
- Aktuelle Pegas-Notierung: 19,15 €/MWh - 19,25 €/MWh (12:02 Uhr)

Gas - Abkürzungen und Glossar

Ihr Ansprechpartner:

René Viernekäs	rene.viernekaes@stadtwerke-bamberg.de	0951 / 77-2303
Marius Birkner	marius.birkner@stadtwerke-bamberg.de	0951 / 77-2302
Horst Ziegler	horst.ziegler@stadtwerke-bamberg.de	0951 / 77-2000

Glossar

<p>Base (Phelix Baseload Year Futures): Der Phelix Baseload Year Future ist ein finanzieller Terminkontrakt an der EEX, der sich auf die durchschnittlichen Spotmarktpreise für Strom der jeweiligen Lieferperiode bezieht. Das zugrundeliegende Underlying der Phelix-Day-Base der EPEX Spot SE.</p>
<p>Peak (Phelix Peakload Year Futures): Der Phelix Peakload Year Future ist ein finanzieller Terminkontrakt an der EEX, der sich auf die durchschnittlichen Spotmarktpreise für Strom der jeweiligen Lieferperiode bezieht. Das zugrundeliegende Underlying der Phelix-Day-Peak der EPEX Spot SE.</p>
<p>Coal ARA (ARA Coal Year Futures): Der ARA Coal Year Future ist ein Kohle-Future der EEX. Der Future ist handelbar zu den Lieferbedingungen FOB in die Häfen Amsterdam-Rotterdam-Antwerpen (ARA) und referenziert auf den Kohleindex API#2(ARA), der im Argus/McCloskey's Coal Price Index Report veröffentlicht wird.</p>
<p>Gas NCG (NCG Natural Gas Year Futures): Der NCG Natural Gas Year Future ist ein finanzieller Terminkontrakt an der EEX für das Marktgebiet der Net Connect Germany GmBH & Co KG für die Lieferung von Erdgas für eine bestimmte Lieferperiode.</p>
<p>CO2-Emissions (European Carbon Futures): Der European Carbon Future ist ein Terminkontrakt an der EEX der für die Emission von 1.000 t CO₂ oder eine vergleichbare Menge Treibhausgase mit demselben Treibhauspotential benötigt wird.</p>
<p>20-Tagelinie: Gleitender Durchschnitt (Moving Average) der letzten 20 Handelstage</p>
<p>90-Tagelinie: Gleitender Durchschnitt (Moving Average) der letzten 90 Handelstage</p>
<p>200-Tagelinie: Gleitender Durchschnitt (Moving Average) der letzten 200 Handelstage</p>
<p>MACD (Moving Average Convergence Divergence Indikator): Dieser Indikator zeigt sowohl Trendrichtung als auch Trendstärke an und ist der in der Lage, auf Trendwechsel im Handelsprodukt hinzuweisen. Zudem kann der MACD direkt als Signalgeber für Handelssignale verwendet werden.</p>
<p>Stochastic Oscillator: Dieser Indikator zeigt, wo innerhalb der Handelsspanne einer festgelegten Berechnungsperiode (in der Regel 14 Handelstage) sich der aktuelle Schlusskurs befindet. Dazu wird die Spanne aus höchsten und tiefsten Kurs des Betrachtungszeitraumes ermittelt. Unter der 20%-Linie wird eine überverkaufte Marktsituation, oberhalb der 80%-Linie eine überkaufte Marktsituation interpretiert.</p>
<p>Momentum: Dieser Indikator beschreibt die Beschleunigung und Verlangsamung von Kursbewegungen. Die Berechnung ist eine simple Subtraktion von einem aktuellen Schlusskurs und einem x-ten Tag in der Vergangenheit (hier 16 Handelstage). Das Ergebnis ist ein um die Nulllinie schwankender Graph.</p>
<p>Bollinger-Bänder Diese Technik wurde von John Bollinger entwickelt. Zwei so genannte „Trading Bänder“ werden um einen gleitenden Durchschnitt definiert. Der gleitende Durchschnitt wird aus den letzten 20-Handelstagen berechnet (Standardvorgabe). Anschließend wird die Standardabweichung dieses Durchschnitts berechnet und die „Trading Bänder“ um zwei Standardabweichungen nach oben und nach unten verschoben. Die Standardabweichung ist ein statistisches Konzept, das beschreibt, wie Preise um einen Mittelwert streuen. Die Benutzung von zwei Standardabweichungen soll gewährleisten, dass 95% aller Kursdaten in den Zwischenraum der beiden Tradingbänder fallen. Handelssignale: Die Preise werden als überkauft angesehen, wenn sie das obere Band berühren. Sie gelten als überverkauft, wenn sie das untere Band berühren. Die Bollingerbänder reagieren auf die 20-Tage-Volatilität. Sie dehnen sich bei zunehmender Volatilität aus und ziehen sich zusammen bei zurückgehender Volatilität. Sind die Bänder ungewöhnlich weit voneinander entfernt, ist dies häufig ein Zeichen dafür, dass der aktuelle Trend sich seinem Ende nähert. Ein kleiner Abstand ist oft ein Hinweis, dass der Markt einen neuen Trend beginnen wird, der häufig von größeren Kursausschlägen begleitet wird.</p>

Disclaimer

<p>Dieses Dokument dient ausschließlich zu Informationszwecken. Alle Informationen und Daten in diesem Dokument stammen aus Quellen, die der Herausgeber zum Zeitpunkt der Erstellung dieses Dokuments für zuverlässig hält. Trotzdem kann keine Gewähr für deren Richtigkeit, Genauigkeit, Vollständigkeit und Angemessenheit übernommen werden - weder ausdrücklich noch stillschweigend.</p>
<p>Dieses Dokument stellt weder ein Angebot noch eine Aufforderung zur Abgabe eines Angebots zum Kauf oder Verkauf irgendeines Stromhandelsgeschäfts (Forward oder Future) dar, noch enthält es die Grundlage für einen Vertrag oder eine Verpflichtung irgendeiner Art.</p>
<p>Jedes Investment, z.B. in Futures, Anleihen, Aktien und Optionen, ist mit Risiken behaftet. Eine Investitionsentscheidung hinsichtlich irgendeines Wertpapiers darf nicht auf der Grundlage dieses Dokuments erfolgen.</p>
<p>Der Herausgeber ist nicht verantwortlich für Konsequenzen, speziell für Verluste, welche durch die Verwendung oder die Unterlassung der Verwendung aus den in diesem Dokument enthaltenen Ansichten und Rückschlüssen folgen bzw. folgen könnten. Zurückliegende Wert-, Preis- oder Kursentwicklungen geben keine Anhaltspunkte auf die zukünftige Entwicklung des Investments. Der Herausgeber übernimmt keine Garantie dafür, dass der angedeutete Ertrag oder die genannten Kursziele erreicht werden.</p>
<p>Die Verteilung dieses Dokuments und der darin enthaltenen Informationen in andere Gerichtsbarkeiten kann durch Gesetz beschränkt sein und Personen, in deren Besitz dieses Dokument gelangt, sollten sich über etwaige Beschränkungen informieren und diese einhalten. Jedes Versäumnis, diese Beschränkung zu beachten, kann eine Verletzung der US-amerikanischen oder kanadischen Wertpapiergesetze oder der Gesetze einer anderen Gerichtsbarkeit darstellen.</p>
<p>Die Weitergabe an Dritte ist nur mit ausdrücklicher Zustimmung des Herausgebers gestattet.</p>